

## **Ableitung von Abwasser**

**1. Das Mindest-Spülwasservolumen für Klosettbecken beträgt . . .**

- 1. 3 l
- 2. 5 l
- 3. 6 l
- 4. 9 l
- 5. 12 l

**2. Welche Aussage zur Montage und zum Betrieb einer Urinalanlage ist falsch?**

- 1. Die Spülvorrichtung von Urinalbecken soll selbsttätig funktionieren
- 2. Als Spüleinrichtungen für Urinalbecken sind zugelassen: Urinaldruckspüler, Spülkästen und Magnet selbstschlussventile
- 3. Die Abflussleitungen von Urinalbecken können sowohl an der Abwasserleitung direkt angeschlossen werden, oder können auch ein frei ausmündendes Ablaufrohr haben, z. B. über einen Bodenablauf
- 4. Urinalwände sollten vermieden werden
- 5. Da Urinalwasser bei größerer Wasserhärte besonders rückstandsbildend ist, ist unbedingt auf eine regelmäßige und ausreichende Spülung zu achten

**3. Welche Aussage zu Klosettanlagen ist nicht richtig?**

- 1. Klosettbecken müssen der DIN 1385 entsprechen
- 2. Klosettbecken unterliegen der Prüfpflicht nach der Prüfzeichenverordnung
- 3. Wandhängende und bodenstehende Klosettbecken dürfen nur mit normgerechten Anschlussstücken und Dichtmitteln angeschlossen werden
- 4. Das Mindest-Spülwasservolumen beträgt 9 l
- 5. Räume mit Klosett- und/oder Urinalanlagen, die ständig für einen größeren Personenkreis bestimmt und zugänglich

sind, müssen Bodenabläufe mit Geruchverschluss besitzen

**4. Regenfalleitungen von Dachentwässerungen . . .**

- 1. müssen immer außerhalb von Gebäuden verlegt werden
- 2. können innen- und außen liegend verlegt werden
- 3. dürfen nur mit Metallrohren verlegt werden
- 4. sollen möglichst mit Schmutzwasserleitungen zusammengeführt werden, wegen der besseren Spülwirkung der Leitungen
- 5. sind wegen der anfallenden großen Wassermengen immer mit Schweißverbindungen auszuführen

**5. Regenfalleitungen erhalten vor dem Anschluss an die Grundleitung . . .**

- 1. nur dann einen Geruchverschluss, wenn sie als Lüftungsleitung verwendet werden
- 2. einen Geruchverschluss, wenn sie der Entwässerung von Balkonen und Loggien dienen
- 3. nur dann einen Geruchverschluss, wenn eine Flachdachentwässerung innerhalb eines Gebäudes abgeleitet wird
- 4. immer einen Geruchverschluss
- 5. nie einen Geruchverschluss

**6. Welche Aussage über Regenwasserleitungen ist nicht richtig?**

- 1. Die Regenspende, die über die Leitungen abzuleiten ist, wird nach Regendauer und Jährlichkeit definiert und muss auf Basis statistischer Auswertungen ermittelt werden
- 2. Die Nennweite der im Erdbereich verlegten Leitungen muss mindestens DN 100 betragen

..... **FACHFRAGEN SANITÄR** .....

- 3. Die Regenfallleitungen müssen auf das größte, anzunehmende Regenereignis zuzüglich eines Sicherheitswertes von 10 % ausgelegt sein
- 4. Der Abfluss in die Fallleitung darf nicht zu Luftabschlüssen führen
- 5. Regenwasserleitungen, die im Innern von Gebäuden verlegt werden, sollen gegen Schwitzwasserbildung gedämmt werden

**7. Eine Aussage über Regenwasserleitungen ist nicht richtig. Welche?**

- 1. Beim Mischverfahren dürfen Regen- und Schmutzwasser nur außerhalb des Gebäudes in Grundleitungen möglichst nahe am Anschlusskanal oder in Ausnahmefällen im Gebäude in Sammelleitungen, an der Gebäudeausführung, zusammengeführt werden
- 2. Planmäßig voll gefüllt betriebene Regenwasserleitungen brauchen nicht mit Gefälle verlegt werden
- 3. Flachdächer mit nach innen abgeführter Entwässerung dürfen nur mit einem Ablauf entwässert werden; Überläufe sind zu vermeiden
- 4. Bei Regenwasserleitungen, die innerhalb eines Gebäudes verlegt werden, sind erhöhte Anforderungen an Rohre, Formstücke, Verbindungen und Befestigungen zu berücksichtigen, da mit höheren Über- und/oder Unterdrücken zu rechnen ist
- 5. Standrohre von Regenfallleitungen sind so auszuwählen, dass mechanische Beschädigungen verhindert werden

**8. Welche Aufgaben haben Lüftungsleitungen hauptsächlich?**

- 1. Die Rohrleitungen in Stillstandszeiten zu trocknen
- 2. Klosetträume und Bäder zu entlüften

- 3. Der in der Lüftungsleitung herrschende Luftdruck soll einer Verstopfungsfahr entgegenwirken
- 4. Verminderung von Unter- und Verhinderung von Überdrücken in den Abwasserleitungen
- 5. Der Korrosion in Abwasserleitungen entgegenzuwirken

**9. Welche Aussage über Lüftungsleitungen trifft nicht zu?**

- 1. Sie haben für eine ordnungsgemäße Be- und Entlüftung der Abwasserleitungen zu sorgen
- 2. Sie können für die Entwässerung eines Flachdaches benutzt werden
- 3. Der Einbau von Dunsthüten am Ende einer Lüftungsleitung ist nicht erwünscht
- 4. Jede Fallleitung ist über Dach zu entlüften, in Ein- und Zweifamilienhäusern dürfen Belüftungsventile eingesetzt werden, wenn mindestens eine Fallleitung über Dach geführt wurde
- 5. Stillgelegte Schornsteine dürfen nicht für die Entlüftung von Abwasserleitungen verwendet werden

(Weitere Fragen zum Thema: Seifert/Scheele; Sanitärtechnik – Fachwissen in Prüfungsfragen; Gentner Verlag)

**Stilblüten**

Als mein Auto von der Straße abkam,  
wurde ich hinausgeschleudert.  
Später entdeckten mich so ein paar  
Kühe in meinem Loch.

(Quelle: Deutsche Versicherungswirtschaft)